



PATSCHER DORFBLATT

Aktuelles und Interessantes aus unserem Dorf

Nr. 4 · Dezember 2024



© Foto: Dominik Falgschlunger

Sternsinger 2024 v.li Alexander Mair, Manuel Töchterle, Magdalena Erlacher und Emilia Graf

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN PATSCH

... das ist eine besonders schöne Zeit in unserem Dorf. Es gibt viele Möglichkeiten zum Zusammenkommen. Da sind die Adventfenster, wo sich Nachbarn und Freunde treffen und jeden Tag ein neues Fenster beleuchtet wird. In der Kirche bauen fleißige Helfer die Weihnatskrippe auf. Der Nikolaus geht von Haus zu Haus und besucht die Kinder. Die Krampusse feiern ihre Höllenshow. Ganz in der Früh huschen Groß und Klein zum Lichterrate in die Kirche und stärken sich danach bei einem gemeinsamen Frühstück. Am Dorfplatz ist der Musikpavillon weihnachtlich geschmückt und lädt zum Lesen im Weihnachtsbuch ein. Die Dorfkrippe kündigt

von der Geburt Jesu und sogar für Briefe an das Christkind gibt es einen eigenen Postkasten. Die Anklöpfler und die Musikkapelle ziehen mit weihnachtlichen Weisen durchs Dorf. Bei der Kinder- und Mitternachtsmette kommen viele Patscherinnen und Patscher zusammen, um miteinander Weihnachten zu feiern.

Im Neuen Jahr ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus um die Frohe Botschaft zu bringen und Spenden für Notleidende zu sammeln.

Das alles ist nicht selbstverständlich und macht unser Dorf zu etwas Besonderem.

Projekte der Gemeinde Patsch 2025-2028

Liebe Gemeindebürger:innen,

wir möchten euch gerne einen Überblick über die anstehenden Projekte der kommenden Jahre geben, um Verständnis dafür zu wecken, welche großen finanziellen Herausforderungen auf uns zukommen. Dass nicht alles sofort umgesetzt werden kann.

Die allgemeine Wirtschaftslage betrifft selbstverständlich auch die Haushalte der Gemeinden. Besonders einkommensschwache Gemeinden wie Patsch werden sich künftig immer schwerer tun, die zunehmend aufwendigeren Anforderungen zu erfüllen.

Neben den routinemäßigen Aufgaben stellt die bundes- und landesweite Offensive zum Ausbau der Kinderbetreuung bzw. -bildung unser Dorf vor große Probleme, welche ohne massive Finanzhilfen von außen nicht mehr zu lösen sind.

Haus des Kindes

Das Ergebnis der von der Dorferneuerung vorgeschlagenen Quartiersentwicklung für die 3. Baustufe im Dorfzentrum sieht eine 2-gruppige Kinderkrippe und einen 3-gruppigen Kindergarten im alten Gemeindehaus vor. Dieses muss daher wieder umgebaut werden, wobei der Bereich der ehemaligen Feuerwehr zu erneuern und zu vergrößern ist, um ein förderfähiges Raumprogramm zu erfüllen.

Die Räume der Dorfbühne werden ebenfalls neu gestaltet und der Gemeindesaal soll die bereits seit langem notwendige akustische Verbesserung erfahren. Nachdem vorher der Bauhof auszusiedeln ist, kann der Baubeginn vom Haus des Kindes erst ab dem Jahr 2026 erfolgen.

Das Gesamtprojekt wird das Dorfzentrum mit einer wichtigen Funktion ergänzen und die Ortsmitte künftig mit viel Leben erfüllen.



Visualisierung: Westansicht Haus des Kindes, Architektin Dora Iliova

Adaptierung und Erweiterung Recyclinghof mit Betriebsgebäude

Dieses Projekt umfasst Verbesserungen an der bestehenden Infrastruktur sowie die Übersiedlung des Bauhofs in das am nördlichen Ende des Trainingsportplatzes geplante Betriebsgebäude. Nachdem die Patscher Felder einen gut frequentierten Erholungsraum darstellen, wird der Bauhof möglichst in die bestehende Topografie integriert, wobei das Dach in etwa das gleiche Niveau wie der angrenzende Fußballplatz aufweist.

Mit diesen Bauvorhaben gelingt eine Entflechtung der sich gegenseitig ausschließenden Bereiche Bauhof und Kinderbetreuung sowie die Konzentration der Gemeindefaufgaben im Außenbereich auf eine zusammenhängende Zone außerhalb des Dorfes.

Die Planungsleistungen sollen noch heuer vergeben werden, um das Projekt im nächsten Jahr umsetzen zu können.



Visualisierung DI Andreas Danler: das Betriebsgebäude beherbergt unsere Gemeindefarbeiter und ihre Gerätschaften

Quellsanierung

Die Freigabe zur Sanierung der Patscherkofelquellen seitens des Beweissicherungsprogramms aus dem Bau des Brennerbasistunnels ist heuer durch die BBT SE erfolgt.

Die Gemeinde beauftragte bereits das Ingenieurbüro Sprenger mit den erforderlichen Planungen. Der Baustart soll, nach Einlangen der wasserrechtlichen Genehmigungen im nächsten Jahr erfolgen.

Termin beim Landeshauptmann

Am 10. Oktober präsentierte die Gemeindeführung alle drei beschriebenen Projekte bei LH Anton Mattle, um nach dessen Überprüfung die erforderlichen Bedarfszuweisungen zu erlangen. Die anwesenden Vertreter des Landes Tirol inklusive der Gemeindeaufsicht teilten

die Notwendigkeit der vorgelegten Bauvorhaben und offerierten der Gemeinde Patsch einen Finanzplan der Jahre 2025 bis 2028 zur erfolgreichen Umsetzung der beantragten Vorhaben.

Alle drei Projekte kosten zusammen rund 5,42 Mio. €, wovon die Gemeinde ca. 26% aufbringen muss. Das Haus des Kindes wird davon mit rd. 4,0 Mio € veranschlagt und erhält mit 87,5 % die höchste Förderung

der eingereichten Bauvorhaben.

Das erfolgreiche Ergebnis des richtungsweisenden Termins beim Landeshauptmann ist den vorhergehenden Entscheidungen des Gemeinderates und der sorgfältigen Vorbereitung des Amtleiters maßgeblich zu verdanken.

Bgm. Andreas Danler

Sanierungsarbeiten an der Kirchenstiege geplant

Die Kirchenstiege befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Risse und bröckelndes Fundament machen dringende Sanierungsarbeiten erforderlich. Die Gemeinde plant zusammen mit der Kirche Sanierungsmaßnahmen zur Erhaltung des Bauwerks und die Wiederherstellung des sicherheitsgemäßen Zustandes der Stiege.

Die Angebote wurden eingeholt und mit dem Denkmalamt abgestimmt. Die Gemeindearbeiter werden die Stiege nun so reparieren, dass sie auf eigene Gefahr begehbar ist. Aufgrund der niedrigen Temperaturen kann die vollständige Sanierung im Frühjahr 2025 durchgeführt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Simon Seeber

**AB 01.01.2025
INS GELBE**

Verpackungen aus Metall gehören jetzt in die **gelbe Tonne** bzw. in den **gelben Sack!**

PFANDSYSTEM
Ab 01.01.2025 € 0,25 Pfand auf **PET-Getränke-Flaschen und Getränkedosen!**

Umwelt. Bewusst. Saft.
ATM
Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH

Eine Umweltaktion Ihrer Gemeinde und der Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH.

Durchschlag Haupttunnel und Andrehfeier der Tunnelbohrmaschinen

Die Arbeiten im gesamten BBT-Projektgebiet, sowohl in Italien, als auch in Österreich schreiten gut voran. Von den insgesamt über 220 Kilometer langen Tunnelsystem sind aktuell 180 Kilometer vorangetrieben – davon 80 Kilometer Fahrtunnel, 56 Kilometer Erkundungsstollen und 44 Kilometer Zufahrts-, Rettungs- und Logistiktunnel.

Im September gab es wichtige Meilensteine beim Projekt Brenner Basistunnel. Beim Baulos Pfnos-Brenner starteten die beiden letzten Tunnelbohrmaschinen „Wilma“ und „Olga“, die beim Bau des Infrastrukturprojektes zum Einsatz kommen. Fünf Tunnelbohrmaschinen, vier in Österreich und eine Maschine in Italien, fahren die Haupttunnelröhren derzeit auf. Zusätzlich laufen im Baulos Pfnos-Brenner mehrere Sprengvortriebe in den beiden Haupttunnelröhren sowie im Erkundungsstollen

Richtung Brenner.

Erster Durchschlag eines Haupttunnels in Österreich

Beim Tunnelbau zählt der Durchschlag zu den besonderen Momenten. Unter dem Jubel der Mineure wurde am 17. September der erste Haupttunnel auf österreichischem Projektgebiet mittels Bagger und Meisel durchbrochen.

Rund 2,4 km Tunnel im klassischen Sprengvortrieb, haben die Mineure im Haupttunnel Ost – Nord des Bauloses „H41 Sillschlucht – Pfnos“, in Richtung Innsbruck gegraben. Nun ist dieser Tunnelabschnitt mit dem Baulos „H21 Sillschlucht“ verbunden.

Text und Foto: BBT



Großer Jubel bei den Mineuren beim Durchschlag des Haupttunnels in der Sillschlucht BBT SE / Hettfleisch

Skitourenlenkung am Patscherkofel, Glungezer und Morgenkogel

Am Patscherkofel, Glungezer und Morgenkogel werden ab diesem Winter bestehende Skitourenmöglichkeiten im Rahmen des Programms „Bergwelt Tirol – Miteinander erleben“ so gelenkt, dass die Natur von den Sportler:innen und Sportlern möglichst wenig beeinflusst wird. Das Projekt wird getragen von der Vitalregion über Innsbruck und gefördert vom Land Tirol.

Sport ausüben und zugleich Natur schützen

„Besonders im Winter können Skitourengeher:innen oft unbewusst Schäden in der Natur anrichten und geschützte Tierarten negativ beeinflussen“, begründet Initiator Hannes Flir das Projekt. Bei der Vitalregion stieß er damit auf offene Ohren. Obmann Bürgermeister Markus Peer: „Mit Verboten kommen wir nicht weiter. Das Programm ‚Bergwelt Tirol‘ mit seinem umsichtigen Ansatz zur Nutzerlenkung erschien uns daher als der richtige Weg für unsere Region.“

Bergwelt Tirol – Miteinander erleben

Das Programm „Bergwelt Tirol“ zielt darauf ab, Interessenkonflikte durch gezielte Angebote zu regeln. In lokalen Arbeitsgruppen wurden mit Vertreter:innen von Jagd, Forst, Naturschutz, Bergbahnen und Bergsport gemeinsam Maßnahmen erarbeitet und diskutiert. „Der Dialog aller Naturnutzer:innen bildet eine wesentliche Säule des Programms“, betont dessen Leiter Klaus Pietersteiner vom Land Tirol, Abteilung Waldschutz.

Schutzzonen und Tafeln

In allen drei Gebieten – Patscherkofel, Glungezer und Morgenkogel – gibt es sensible Bereiche, in denen Birk- und Auerhühner sowie Rot- und Rehwild leben. Für diese Bereiche hat die lokale Arbeitsgruppe Schutzzonen definiert, die daran appellieren, diese Bereiche nicht zu betreten.

Am Ausgangspunkt der betroffenen Skitouren werden Panoramatafeln aufgestellt, in denen über die empfohlenen Routen, naturverträgliches Verhalten am Berg sowie über die Schutzgüter und das Programm „Bergwelt Tirol“ informiert wird. Entlang der Routen erinnern gezielt eingesetzte Richtungstafeln und Wimpelleinen an die Schutzzonen.

Auch digital

Zusätzlich zur Skitourenlenkung vor Ort werden die Schutz- und Lenkungsmaßnahmen auch digital kommuniziert. „Weil die Tourenplanung heutzutage meist zuhause auf dem Handy oder Tablet stattfindet, legen wir großen Wert darauf, den Sportler:innen alle nötigen Informationen auch online anzubieten“, so Laurin Hillebrand vom Programm „Bergwelt Tirol“. Dazu werden die Schutzzonen in digitale Kartendienste integriert sowie die Lenkungsmaßnahmen über verschiedene Tourenportale verbreitet.

Hingucker als Sensibilisierungsmaßnahme

Der Innsbrucker Künstler und ehemalige Profisnowboarder Lukas Goller will mit seinem Kunstwerk zur Aufklärungsarbeit in der Freeride-Community beitragen. „Wir Menschen können die Tiere zwar meist nicht sehen, wenn wir draußen unterwegs sind, aber die Tiere sehen uns immer“, meint Goller. Erst auf den zweiten Blick zeigt sich das geschickt getarnte Schneehuhn im Gipfelbereich sowie der Rehbock im Wald.

Kontakt

Klaus Pietersteiner
Land Tirol, Gruppe Forst
+43 512 508 4605
+43 676 885 084 605



Die im Arbeitstreffen gesammelten Lenkungsmaßnahmen wurden vor Ort auf überprüft und gegebenenfalls feinjustiert. (Bildrechte: Sonntagplus, Alexander Erler)



An den Ausgangspunkten der Skitouren informieren Panoramatafeln über die Schutzzonen und empfohlenen Routen. (Bildrechte: Land Tirol, Klaus Pietersteiner)



Entlang der Routen leiten Richtungstafeln an den Schutzzonen vorbei. (Bildrechte: Land Tirol)

Goldener Herbst für die Feuerwehr Patsch

Atenschutzleistungsprüfung GOLD

Am 28. September 2024 veranstaltete die Feuerwehr Oberperfuss die diesjährige Atemschutz-Leistungsprüfung des Bezirkes Innsbruck-Land. 44 Trupps aus dem Bezirk und drei Gästegruppen aus Deutschland traten an mit dem Ziel, am Ende das jeweilige Abzeichen in Händen zu halten.

Die Prüfung wird in den Stufen Bronze, Silber und Gold abgenommen. Folgende Stationen müssen dabei erfolgreich absolviert werden:

- Theoretischer Teil – Fragen aus dem Bereich Atemschutz
- Vorbereiten und richtiges Anlegen der Pressluftatmer samt Zusatzgeräten
- Menschenrettung
- Brandbekämpfung
- Richtiges Ablegen der Pressluftatmer, Gerätekunde und Maskenreinigung

Die FF-Patsch nahm dieses Jahr mit einem Trupp in der Stufe GOLD teil und die Teilnehmer

- Peter Kronbichler
- Christoph Kriechhammer
- Martin Kriechhammer

haben mit Bravour alle Stationen gemeistert.

Herzliche Gratulation an dieser Stelle.



Feuerwehrmatura positiv absolviert

Nach Christoph Müller im Jahr 2023 ist heuer am 4.10. Zugskommandant Christian Troger zum Bewerb um das FLA Gold angetreten und hat alle Stationen erfolgreich gemeistert. Er ist damit siebter Träger des FLA Gold der Feuerwehr Patsch.

Monatelange Vorbereitung, viele Entbehrungen und ein riesiger Haufen Motivation sind Grundlage um diese höchste Leistungsprüfung im Österreichischen Feuerwehrwesen - liebevoll auch „Feuerwehr-Matura“ genannt - zu bestehen.

Deshalb gebührt jedem, der sich ernsthaft diesem Martyrium unterzieht höchster Respekt, aber auch Dankbarkeit, sich mit dem erlernten Wissen für die Allgemeinheit im Feuerwehrwesen einzusetzen.

Umso mehr erfüllt es uns mit Stolz, eines unserer Mitglieder beglückwünschen zu dürfen!

Fotos: LFV Tirol / FF Patsch



Friedenslicht
aus
Bethlehem

Friedenslicht aus Bethlehem

Die Feuerwehr Patsch bringt das Friedenslicht aus Bethlehem am 24.12. zu Ihnen nach Hause.

Auch heuer werden wieder über 100 Feuerwehrmitglieder aus Nord- Ost- und Südtirol das Friedenslicht aus Bethlehem entgegennehmen und in ihren Heimatgemeinden verteilen.

Die Mitglieder der Feuerwehr Patsch werden am Vormittag des 24.12. durchs Dorf ziehen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, am 24.12. zwischen 9 und 11

Uhr bei der Feuerwehrhalle das Friedenslicht zu empfangen.

Was passiert eigentlich mit Ihrem Spendengeld?

Die Feuerwehr Patsch verfolgt seit einigen Jahren einen eigenen Weg bei der Verwendung des Spendenerlöses: Immer mehr Familien in Tirol haben kaum ein Auskommen mit dem Einkommen. Dann steht Weihnachten vor der Türe und die Kinder schreiben dem Christkindl ihre Weihnachtswünsche. Das stellt die Eltern oft vor schwere Probleme. Das Geld reicht kaum für das Notwendigste und jetzt soll auch noch ein tolles Weihnachtsgeschenk her.

Der Druck der Gesellschaft lastet nicht nur auf den El-

tern, auch die Kinder spüren ihn, wenn sie in der Klasse auf die Frage „was hast Du zu Weihnachten bekommen?“ nicht wirklich eine Antwort parat haben.

...und hier kommt die Feuerwehrjugend der FF-Patsch ins Spiel.

Mit den gesammelten Spenden der Friedenslichtaktion möchten wir zumindest einen Teil der bedürftigen Familien unter die Arme greifen, um das Weihnachtsfest zu einem Fest der Freude zu machen.

So haben wir von der Organisation „Rettet das Kind Tirol“ Christkindbriefe von bedürftigen Kindern angefordert und werden ihren sehnlichsten Weihnachtswunsch erfüllen.

Gemeinsam werden wir uns aufmachen und die Geschenke für Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren besorgen, verpacken und bei „Rettet das Kind Tirol“ abliefern.

Ein weiterer Teil der gesammelten Spenden wird dem „Vinzenzverein Patsch“ zur Verfügung gestellt. Dadurch wird sichergestellt, dass auch im eigenen Dorf schnell und unbürokratisch geholfen werden kann.

Wir bedanken uns daher schon jetzt wieder für Ihre Spendenbereitschaft und wünschen vorab eine freudige Adventszeit.

Kdt. Wolfgang Span

Dorfbühne

Die Vorbereitungen und Probenarbeiten für die neue Theatersaison laufen bereits auf Hochtouren.

Die Dorfbühne Patsch lädt in Kürze zur Premiere ihres neuen Stückes „Noch einmal zum Mitschreiben“ ein.

Mit viel Engagement hat unser Regisseur Philipp Span mit seinem Ensemble dieses Jahr wieder eine spannende und humorvolle Aufführung auf die Beine gestellt.

Über das Stück: Willkommen beim Installateurbetrieb Lohmann. Die Geschäfte laufen gut – der erfahrene Installateurmeister Herr Arndt und die langjährige Sekretärin Frau Fritz schmeißen den Betrieb. Somit bleibt dem Chef Lohmann genügend Zeit zum Golf spielen – natürlich nur um neue Kunden anzuwerben. Als dieser „Zur Unterstützung“ eine weitere Sekretärin einstellt, beginnen die Dinge aus dem Ruder zu laufen.

Frau Minde bringt mit ihrem jugendlichen Aussehen die Männerwelt im Betrieb ganz schön ins Schwitzen und die Auftragslage ins Wanken. Alle Angebote werden plötzlich von der Konkurrenz unterboten.....aber warum? Gibt es einen Spion?

Die Dorfbühne Patsch freut sich jetzt schon auf euer Kommen und wünscht vorab eine gute Unterhaltung.

Tickets gibt's online bereits ab 1.12.2024 über die Reservierungsplattform www.dorfbuehne-patsch.at oder telefonisch über die Hotline +43(0)650/441 1882.

Sandra Ranacher

Datum	Beginn	Info
Donnerstag 26.12.2024	20:00 Uhr	Premiere Einlass / Bewirtung ab 19:00
Freitag 27.12.2024	20:00 Uhr	Einlass / Bewirtung ab 19:00
Samstag 28.12.2024	20:00 Uhr	Einlass / Bewirtung ab 19:00
Freitag 03.01.2025	20:00 Uhr	Einlass / Bewirtung ab 19:00
Samstag 04.01.2025	20:00 Uhr	Einlass / Bewirtung ab 19:00
Freitag 10.01.2025	20:00 Uhr	Einlass / Bewirtung ab 19:00
Samstag 11.01.2025	20:00 Uhr	Einlass / Bewirtung ab 19:00
Freitag 17.01.2025	20:00 Uhr	Einlass / Bewirtung ab 19:00

25 Jahre Krampusgruppe Patsch

Die Krampusgruppe Patsch gibt es nun schon seit 25 Jahren. Anfangs nur von Haus zu Haus können wir nun stolz auf zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten in unserer Dorfgemeinschaft zurückblicken.

Neben dem Nikolauseinzug mit Höllenshow, dem Haus zu Haus gehen am 5. Dezember, dem Besuch im Seniorenheim Aldrans und dem Maibaumfest waren und sind wir auch beim Dorfschießen, bei Fußballturnieren, beim Weihnachtsmarkt und anderen Aktivitäten im Dorf vertreten.

Unser Ziel war und ist es, immer eine Gruppe für die Dorfgemeinschaft und das Brauchtum zu sein. Der Nikolauseinzug und die Höllenshow werden bewusst ohne Gastgruppen anderer Krampusse klein gehalten und wir nehmen auch nicht an anderen Krampusläufen teil. Denn unsere Aufgabe ist es, Kinderaugen in der Vorweihnachtszeit zum Leuchten zu bringen.

Am 28. September feierte die Krampusgruppe Patsch ihr 25-jähriges Bestehen mit einem Oktoberfest im Gemeindesaal. Zu diesem Anlass wurden die Gründungsmitglieder Stöckholzer Martin, Braunegger Thomas, Haller Thomas, Reitmair Rudi und Strobl Rene, welche noch im Verein tätig sind zu Ehrenmitgliedern ernannt.

An diesem Abend wurde auch Manuela Stöckholzer gedankt, die uns von Beginn an immer und überall unterstützt. Sei es Engelsgewänder zu nähen, die Nikolaussäcke zu richten oder Kekse zu backen, auf Manuela können wir uns immer verlassen.

Wenn auch Du bei unserem Verein mitmachen willst, dann melde dich bei Obmann Christian Troger unter 0664/75052796.

Text: Troger Christian

Fotos: Krampusgruppe Patsch





Ehrung für Manuela Stöckholzer für ihre langjährige Unterstützung



Nikolausbesuch von Haus zu Haus



Die Gründungsmitglieder Martin Stöckholzer, Thomas Braunegger, Thomas Haller, Rudi Reitmair und Rene Strobl

„Schian langsam werd`s still“

Wo kann man die Anklöpfler heuer hören:

- So 8.12. um 17:30 Adventfenster bei der Gemeinde
- Sa 14.12. um 16 Uhr beim Weihnachtsmarkt der Schützen am Dorfplatz
- So 15.12. um 16 Uhr bei der Seniorenweihnachtsfeier im Gemeindesaal
- Do 19.12. ab 17 Uhr Anklöpfler-Runde im Dorf
Bitte bei Telefonnummer 0664/4282072 melden, wenn die Anklöpfler bei euch Zuhause vorbei kommen sollen!
- Di 24.12. um 23 Uhr gestaltet der Chor Patschwerk die Mitternachtsmette



Adventmarkt der



Dank der Patscher Schützen wird der Dorfplatz ab Freitag 22. November wieder festlich erstrahlen.

Christkindlpostkasten bis 14. Dez. offen!

Der Christkindlpostkasten steht vor der Gemeinde und wartet auf die Wunschbriefe der Kinder. Das Set mit Kuvert und Rückantwortkleber liegt bei der Gemeinde kostenlos ab dem 20. November auf. Bitte genau an die beigelegte Anweisung halten damit das Christkind garantiert jedem Kind antworten kann.

Das Adventbuch der Patscher Schützen !

Das Buch befindet sich im Pultfach vor dem Christbaum. Mit diesem Buch wollen wir viele Kinderherzen durch den Advent begleiten. (Bitte das Buch pfleglich behandeln und in das Fach im Pult zurücklegen, damit es auch in Zukunft viele Kinderherzen zum Leuchten bringt.)



Patscher Schützen am Dorfplatz

am Sa.14.12.2024 von 12:00 – 18:00

Der Patscher Adventmarkt taucht auch in diesem Jahr wieder in eine Vielfalt von geschmückten Marktständen ein mit handgefertigten Schnitzereien, Naturkosmetika, Zirben-Produkten, Töpfereien, Kerzen, weihnachtlichen Dekorationsgegenständen, Glaswaren, sowie liebevoll hergestellte Strick- und Textilwaren und vieles mehr. Ebenso gibt es verschiedene Köstlichkeiten wie Honig aus der Region und eine Fülle von Steirischen Produkten. Sicherlich findest du auch einen schönen Christbaum für dein Fest. Lass dich in der bezaubernden Kulisse unseres neuen Dorfplatzes mit dem Duft von Glühwein, Punsch und leckeren Schmankerln wie Kiachl, Bratwurst, süßen und pikanten Krapfen, Kaffee und Kuchen verwöhnen. Einen festlichen Rahmen geben die Bläser der Musikkapelle Patsch, die uns mit weihnachtlichen Klängen begeistern.



Die Schützenkompanie Patsch freut sich auf Euer Kommen!



Erfolgreiche Herbstsaison für den FC Patscherkofel – ein Dank an Fans, Spieler und Helfer

Der FC Patscherkofel blickt auf eine herausragende Herbstsaison zurück! Mit sensationellen 31 Punkten geht die Kampfmannschaft als Tabellenzweiter in die Winterpause und krönte sich damit zu einem der Top-Teams der Liga. 10 Siege sprechen für die harte Arbeit und den Einsatz, den die Mannschaft auf dem Platz gezeigt hat. Ein großer Dank gilt dabei auch dem großartigen Publikum und den treuen Fans, die bei jedem Spiel für die richtige Stimmung sorgten und das Team nach vorne trieben!

Auch die Reserve-Mannschaft kann auf einen starken Herbst zurückblicken. Ihre Leistung zeigt, dass sich die gute Nachwuchsarbeit im Verein auszahlt und auch in den kommenden Jahren vielversprechende Talente nachrücken werden.

Neben den sportlichen Erfolgen gab es auch organisatorisch frischen Wind im Verein. Ein neu gewählter Ausschuss bringt motivierte Kräfte in die Vereinsarbeit ein, und mit den neuen Mitgliedern im Team geht der FC Patscherkofel in eine vielversprechende Zukunft. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den bisherigen Ausschussmitgliedern für ihre wertvolle Arbeit bedanken, die den Verein maßgeblich geprägt hat.

Mit dieser soliden Basis und einem großartigen Teamgeist ist der FC Patscherkofel bestens gerüstet für die kommenden Herausforderungen. Der Verein freut sich bereits auf die Fortsetzung der Saison und viele spannende Spiele – immer unterstützt von den treuen Fans, die das Vereinsleben erst so lebendig machen.

Text und Foto: Barbara Mantl



Team Kampfmannschaft 2024/25

Wenn es um Fitness geht, dann Sportverein Patsch!

Nach dem überaus gelungenen Sommerabschlussfest im September sind wir voller Elan mit unseren Kursen in den Herbst gestartet.



Fotos: Sportverein Patsch

Sehr erfreulich ist, dass neben den beliebten Kursen für unsere Kinder (Yoga, Jumping-Fit, Turnen) auch die Angebote für Erwachsene gut angenommen wurden. Sowohl das Gym-Fit Haltungsturnen als auch der Pilates-Kurs waren sehr gut besucht.

Wer rastet der rostet! Neben den laufenden Kinderkursen empfehlen wir euch besonders die Angebote für Erwachsene, welche auch im Winterquartal bis auf weiteres jeweils am Dienstag und Mittwoch stattfinden.

Der Winter steht vor der Tür – sobald es die Schnee- verhältnisse am Patscherkofel zulassen, werden wir gut vorbereitet, mit dem Kinderschifahren in die Wintersaison starten.

In verschiedenen Gruppen werden wir jeweils von Dienstag bis Donnerstag nachmittags, sowie bei ausreichendem Interesse auch am Samstag Vormittag auf der Piste sein.

Der Sportverein bietet heuer erstmals am 14.12., von 9:30 bis 12:00 Uhr eine Tauschmöglichkeit für Skiausrüstung in der Sportvereinskantine an. Wir versuchen im Sinne der Nachhaltigkeit beizutragen, dass gut erhaltene Skiausrüstung weiterhin benutzt werden kann.

Termine Wintersaison in der Turnhalle:

Wochentag	Kursbezeichnung	Kursleitung	Auskünfte
Dienstag 18:30 Uhr	Haltungsturnen, Gym-Fit	Steffi und Evi	Tel. 0688/ 866 6700
Dienstag 19:30 Uhr	Haltungsturnen, Gym-Fit	Steffi und Evi	Tel. 0688/ 866 6700
Mittwoch 18:30 Uhr	Jumping Fit Erwachsene	Franz	Tel. 0677/ 615 975 71
Mittwoch 19:30 Uhr	Mobility, Kraft & Stretch	Petra	Tel. 0650/ 919 4857
Mittwoch 18:00 Uhr	Volleyball	Franziska	Tel. 0677/ 640 600 22
Donnerstag 17:30 Uhr	Tischtennis	Dietmar und Thomas	Tel. 0644/ 504 3133

Die meisten Kursteilnehmer:innen haben sich schon für den Newsletter des Sportvereins angemeldet. Die Anmeldung für alle Vereinsmitglieder und Interessierte ist einfach: E-Mail an obmann@sv-patsch.at genügt!

In diesem Sinne – Keeping fit & having fun!
#sportvereinpatsch

Start der Schulbücherei in der Volksschule

Am 13. November war es endlich soweit. Mit einer Bilderbuchlesung und dem Herstellen eines kleinen Büchleins erklärten wir unsere Bibliothek für eröffnet.

In den Wochen davor nahmen wir die vielen Bücher aus den Kästen der vormaligen Bücherei (nun der Essraum der Hortkinder), etikettierten sie und stellten sie in Regale am Gang.

Über eine Legende und ein Farbleitsystem lassen sich Bücher zu bestimmten Themen wie z. B. Abenteuer, Krimis, Tiergeschichten schnell finden. Mittels unserer Schulapp konnten wir für einen zeitgemäßen Verleih unsere Bücher mit QR-Codes etikettieren und die Eltern und Kinder haben sogar die Möglichkeit, über die App nachzusehen, welche Bücher wir in der Schule haben. Die öffentliche Bücherei, die derzeit ihre Bücher in Kisten gelagert hat, spendete uns dankenswerterweise ihren Fundus an Kinder- und Jugendbüchern. Bedanken möchten wir uns auch bei den vielen Sponsoren, die uns durch ihre Spende ermöglichen, die Bücherei mit aktuellen Büchern auszustatten.

Ein kleiner Auszug aus dem Bilderbuch, das alle Kinder am Eröffnungstag hören und sehen konnten, kann in kurzen Worten erklären, warum es so schön für uns ist, so viele Bücher zur Verfügung zu haben.

„Ein Ort mit vielen Büchern, mit Büchern zum Ausleihen. Und Bücher braucht's, um etwas zu erleben. Um etwas zu lernen.

Und um auf andere Ideen zu kommen.“

(aus: Pippilothek ??? – eine Bibliothek wirkt Wunder v. Laurenz Pauli und Kathrin Schärer)

In dieser Geschichte erzählte die Maus dem Fuchs, der sie gerade in einer Bücherei fressen wollte. Er wurde neugierig und war schlussendlich so vertieft in die vielen Bücher, dass er gar nicht mehr ans Fressen dachte. In diesem Falle wurde die Bibliothek zur Lebensretterin.

Text: Helmut Fitzner

Fotos: VS Patsch



Kleine Bücher wurden selbst angefertigt



Start der neuen Schulbücherei - für den Ankauf von neuen Kinderbüchern freuen wir uns über Spenden :)

Kindergarten „Bauernhof“

Im Kindergarten hatten wir heuer den Themen-Schwerpunkt „Bauernhof“, im Herbst haben wir uns deshalb ausgiebig mit der Kartoffel befasst. Ein Highlight war die Kartoffelernte: Moni Greier war so nett, uns eine Reihe Kartoffeln am Feld stehen zu lassen, die wir ausgraben durften.

So wie die Kartoffeln, wachsen auch die Kinder dahin und wir schauen schon wieder in den nächsten Herbst voraus: Zwischen 27. Jänner und 7. Feber wird die An-

meldung für den Herbst 2025 sein, alle Kinder, die bis zum 31. August 2025 drei Jahre alt werden, bekommen im neuen Jahr eine schriftliche Einladung per Post.

Liebe Grüße aus dem Kindergarten
Anna Bachmair, Leitung

*Text: Anna Bachmair
Fotos: Silvio Hanni*



Die Kinder stärken sich mit einer guten Jause.



Fleißig werden die Kartoffel ausgegraben.

Essensraum Kindergarten

Die alte Bücherei ist nach der Umgestaltung gut besucht und wird als Essens- und Teilungsraum von den Kindern sehr positiv angenommen.

Der zusätzliche Raum ist für den Kindergarten, der derzeit mit den starken Geburtenjahrgängen 2019-2021 komplett ausgelastet, ist sehr wichtig und trägt zur qualitativen Kinderbetreuung bei. Dadurch ist mehr Flexibilität gegeben und es können neben der gemeinsamen Mahlzeit auch kleine Kochprojekte wie „Schmatzi“ und entspannte Vorleseeinheiten „Leseratte“ im neuen Teilungsraum umgesetzt werden.

Franziska Tollinger



Ganz neu und noch etwas steril: der neue Essensraum

Grüße aus der Kinderkrippe

Anfang November stand die Kinderkrippe ganz im Zeichen von St. Martin. Die Kinder haben schon in den Wochen davor voller Eifer ihre Laternen zum Thema „die kleine Raupe Nimmersatt“ bemalt und beklebt. An mehreren Tagen haben wir dann Martinsfest gefeiert. Da wir täglich eine andere Gruppenzusammensetzung haben, konnte so jedes Kind daran teilnehmen. Beim Singen von Martinsliedern und einer gemeinsamen Jause haben wir den Kindern die Gedanken des Teilens vermittelt.

Die Kinderkrippe ist inzwischen seit mehr als drei Jahren ein fixer Bestandteil der Kinderbildungseinrichtungen in Patsch und hat sich sehr gut etabliert. Von Montag bis Freitag zwischen 7 und 13 Uhr werden ma-

ximal 12 Kinder betreut. So können die Patscher Familien entlastet und in der Vereinbarung von Beruf und Familie unterstützt werden. Die Kinderkrippe darf von Kindern ab dem 1. Geburtstag bis zum Eintritt in den Kindergarten besucht werden.

Am 28. und 29. Jänner haben interessierte Familien die Möglichkeit, sich bei einem offenen Nachmittag zwischen 14 und 17 Uhr in der Kinderkrippe umzusehen und für das Betreuungsjahr 2025/26 anzumelden. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Tel. Nr.: 0664 916150.

*Text: Angelika Pfurtscheller BEd
Fotos: Kinderkrippe Patsch*



Schon die Kleinsten haben sich intensiv auf das Martinsfest vorbereitet und werden in der Kinderkrippe altersgerecht gefördert



Adventfenster werden zum lebendigen Adventkalender

Mit dem 1. Advent rückt die Zeit für stimmungsvolles Kerzenlicht, Glühwein und wärmende Handschuhe näher. Nach und nach erleuchten die Vorgärten in warmen Tönen der Lichterketten, die weihnachtliche Deko kommt wieder an ihren gewohnten Platz und Türkränze schmücken den Eingang. Bei einigen kommt sogar ein weihnachtlich dekoriertes Adventfenster mit dazu, das feierlich mit den Nachbarn und Liebsten eröffnet wird. Jeden Abend vom 1. Dezember bis Heiligabend wird ein anderes Fenster feierlich eröffnet. Zum Vorschein kommen eine liebevolle, persönliche Fensterdekoration und die Adventfensterzahl. Diese Tradition lässt Patsch zu einem großen, lebendigen Adventkalender werden. Die Adventfenster können auf einem Spaziergang entdeckt werden und bleiben bis Silvester bestehen.

Die Idee hinter dem Adventfenster ist, die Gemeinschaft zu stärken, Jung und Alt zusammenzubringen und füreinander schöne Abende bis Weihnachten zu organisieren. Es wird vor dem Fenster an der frischen Luft gemeinsam Zeit verbracht, erzählt, gesungen und auch getrunken oder gegessen. Alle Gastgeber entscheiden selbst, wie sie den Abend gestalten. Familien und Vereine, die ein Adventfenster gestalten, tun dies in erster Linie aus Freude am Gestalten und aus der Idee heraus, die Leute im Dorf einander näher zu bringen. Sie freuen sich über zahlreiche Besucher!



Jedes Adventfenster wird individuell gestaltet



Zusammen kommen im Advent ist das Motto der Adventfenster

Adventkranzbinden

Jedes Jahr finden wir wieder zueinander, um gemeinsam Adventkränze zu binden und zu verzieren. Der Sportverein stellt uns dankenswerterweise schon seit einigen Jahren sein Caffè am Sportplatz zur Verfügung, das sich füllt mit frischem Grün, unzähligen Kerzen, Kugeln und Dekorationsideen. Der Duft der frischen Nadeln und der feierliche Anlass lassen immer eine ganz besondere Stimmung aufkommen. In dieser vorweihnachtlichen Stimmung werden jedes Jahr ca. 70-80 Kränze gebunden. Die Einnahmen durch den Verkauf spendet der Familienverband an Familien in Tirol, die Unterstützung brauchen können oder akut in Not geraten.



Adventkranzbinden im Sportcafe

Eltern-Kind-Spielgruppe: Heute wieder nur gespielt?

Kinder brauchen Raum, Zeit und Anregung für freies, vielfältiges Spiel. Je mehr sie davon bekommen, umso bessere Voraussetzungen haben sie, innovativ zu sein und eigene Ideen und Interessen zu entwickeln. Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9 bis 11 Uhr wird im Gemeindesaal gemeinsam gespielt, gesungen, gelacht, getanzt und gejausnet. Julia Kozubowski ist die gute Seele der Eltern-Kind-Spielgruppe. Sie bereitet Bastelideen oder Impulse für die Gruppe vor. Die freie Zeit zum miteinander oder nebeneinander Spielen kommt

allerdings bestimmt nicht zu kurz. Die Erwachsenen können sich dabei kennenlernen und unterhalten. Oft bekommt man durch den Austausch mit den anderen Eltern richtig gute Tipps für den Erziehungsalltag.

Der Familienverband Patsch lädt alle Klein- und Vorschulkinder mit ihren Mamas, Papas, Omas oder Opas herzlichst dazu ein. Die Eltern-Kind-Spielgruppe startet nach den Weihnachtsfeiertagen am Donnerstag, den 9. Jänner. Offene Gruppe, ohne Anmeldung!

Sternsingen 2025 - Königlicher Start ins neue Jahr!

Zum Jahreswechsel ziehen unsere Sternsinger wieder von Haus zu Haus, um die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das Neue Jahr zu bringen. Ihr Einsatz gilt auch einer besseren Welt, die Spenden werden für unsere Mitmenschen in Armutregionen der Welt verwendet. Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen!

An diesen Tagen werden euch unsere Sternsinger jeweils zwischen 13.00 Uhr und 19.30 Uhr besuchen:

Freitag, 3. Jänner: Gstill, Greidweg, Serlesweg, Fernblickweg, Roßboden, Fraubichl, Zachbichl, Gänsbichl und Rhodes

Samstag, 4. Jänner: Zollerweg, Römerstraße, Heilig Wasserweg, Bärfeld, Grünwalderhof, Dorfstraße, Kirchstraße, Moos, Hofrat Hirn Weg, Altwirt

Sonntag, 5. Jänner: Ahrnhof, Kehr, Ruckschrein, Mühlenweg, Burgstall

Texte und Fotos: Bettina Mair-Maurer

Vinzenzgemeinschaft

Die Mitglieder der Vinzenzgemeinschaft Patsch, danken allen recht herzlich für die Unterstützung in den letzten Jahren. Aber nicht nur Helfende, sondern auch Führende Hände sind gefragt. Der Vorstand mit Obfrau/Obmann, Kassier/erin, Schriftführer/in und 4 weiteren Vorständen ist 2025 neu zu besetzen. Seit 2017 gibt es die Vinzenzgemeinschaft in Patsch und sie hat eine sehr wichtige Funktion in der Gemeinde übernommen die nicht aufhören darf. Melde dich oder animiere Freunde, Bekannte, Verwandte sich für eine der führenden Funktionen im Vorstand zu melden.

Vinzenzgemeinschaft im Advent

Da die Adventszeit außer Feiern, Familie, Geschenke auch für manche Alleinsein bedeutet, möchten wir in der Adventszeit wieder Zeit aufwenden. Zeit um wieder ein paar kleine Geschenke zu basteln und Zeit um Patscherinnen und Patscher daheim besuchen. Ratschen, Tratschen und vielleicht auch auf einen Kaffee

oder ein Schnapsl bleiben.

Der Patscher Adventmarkt wird auch heuer wieder stattfinden und wie viele andere Patscher Vereine auch, wird die Vinzenzgemeinschaft einen Stand führen. Schaut vorbei, genießt einen der leckeren Kuchen oder Torten und dazu einen Kaffee.

Advent feiern heißt warten können; Warten ist eine Kunst die unsere ungeduldige Zeit vergessen hat.

Wir wünschen allen Patscherinnen und Patschern eine feine, besinnliche Adventszeit und wenn jemand Unterstützung braucht, einfach anrufen.

*Vinzenzgemeinschaft Patsch,
Moos 4/1 6082 Patsch
Tel.: 0650/9231378*

Senioren

Törggelen

Am 25. Oktober fand bei netter, gemütlicher und kulinarischer Atmosphäre unser Törggelen im Gemeindesaal Patsch statt. Dank der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer wurde es ein gelungener Nachmittag.

Bild: Walter Mair



Großen Anklang fand das Törggelen bei unseren Senioren

Plauderei um halb Drei

Die ehemalige Bücherei steht nicht nur den Kindergartenkindern als Essensraum zur Verfügung, sondern wird auch von den Patscher Senioren genützt, die jeden zweiten Dienstag im Monat die Möglichkeit haben, sich bei Kaffee und Kuchen zu treffen. Das Angebot findet großen Zuspruch. Danke an die Gemeinde Patsch für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeit.

*Texte: Walter Mair
Bild: Johann Lorenz*



Der neue Treffpunkt „Plauderei um halb Drei“ wird gut angenommen

Terminkalender

1.-24.12.	17.30 Uhr	Adventfenster - siehe Flugblatt
06.12.	6 Uhr	Lichterrate, anschließend Frühstück im Widum
08.12.	9 Uhr	Maria Empfängnis, Hl. Messe mit Posaunen
12.12.	14.30 Uhr	Plauderei um halb Drei
13.12.	6 Uhr	Lichterrate, anschließend Frühstück im Widum
14.12.	9.30 - 12 Uhr	Tauschmarkt Skiausrüstungen in der Sportvereinskantine
14.12.	12 - 18 Uhr	Adventmarkt mit Christbaumverkauf
15.12.	14 Uhr	Senioren Weihnachtsfeier im Gemeindesaal
20.12.	6 Uhr	Lichterrate, anschließend Frühstück im Widum
21.12.		Weihnachtsblasen der MK Patsch
24.12.	9 - 12 Uhr	Friedenslicht bei der FF Patsch
24.12.	17 Uhr	Kindermette
24.12.	23 Uhr	Christmette mit Chor „PatschWork“ und Turmbläsern
26.12.	20 Uhr	Premiere „Noch einmal zum Mitschreiben“ Dorfbühne Patsch
2025		
03.-05.01.	13 - 19.30 Uhr	Sternsinger kommen zu euch
09.01.	9 - 11 Uhr	Start Eltern-Kind-Spielgruppe
14.01.	14.30 Uhr	Plauderei um halb Drei
27.01.-07.02.		Anmeldung Kindergarten
28.-29.01.	14 - 17 Uhr	Offener Nachmittag in der Kinderkrippe
07.02.	19.00 Uhr	Semesterkonzert Bläser der Landesmusikschule SÖM in Patsch
11.02.	14.30 Uhr	Plauderei um halb Drei
22.02.		Schützenball
27.02.	14 Uhr	Unsinniger Donnerstag, Umzug
04.03.		Kinderfasching
05.03.	18 Uhr	Aschermittwoch, Abendmesse mit Aschekreuz



Ein frohes
WEIHNACHTSFEST
und ein gutes neues Jahr

wünscht das
Redaktionsteam

Geburten



Lotta Lipburger
Peter Natz
Leon Sprenger
Franz Xaver Rieder

Herzlichen Glückwunsch
den Eltern und den
neuen Erdenbürgern viel
Wachstum und Gedeihen!

Jubiläen

**Wir gratulierten
herzlich zum ...**

75. Geburtstag
Andreas Mair

80. Geburtstag
Josefine Reich
Friedrich Haller

90. Geburtstag:
Helmut Scharfetter

Die Veröffentlichung erfolgt nur mit
Zustimmung der Eltern bzw. Jubilare

Impressum

Herausgeber, Verleger und Eigentümer:
Gemeinde Patsch, Dorfstraße 22

Redaktion:
Andreas Danler, Claudia Holzknacht,
Simon Seeber, Eva Tollinger, Klaus Troger,
Manuela Zangerl

Layout: RWF, Volders

Ämtliches, Personelles (Gratulationen):
Bgm. Andreas Danler

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Andreas Danler
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.

dorfblatt@patsch.gv.at

Nächster Redaktionsschluss: 14.02.2025

Nächste Ausgabe: März 2025

R | W | f

Alpenstraße 2 | 6111 Volders
+43 (0) 5224.52785 | office@rwf.at
www.druckerei-tirol.at